



Datum: 31.03.2022

Autor: Gaby Kost

Thema: Events

«De schnällscht Wettiger Fisch»

Rund 100 schwimmbegeisterte Kinder tauchten ab ins Tägi-Hallenbadwasser und stellten sich dem Wettkampf «De schnällscht Wettiger Fisch».

GABY KOST

«Zieht die Badekappe an, dann schwimmt man besser», sagt Katharina Urfer, Präsidentin des Schwimmclubs Tägi Wettingen, zu den kleinsten Knirpsen, die kaum darauf warten können, dass sie ins Wasser dürfen. Sie und andere Helferinnen und Helfer der Wettkampfgruppe verteilen die speziell für diesen Anlass gefertigten Badehauben. Nun fühlen sich die Kids wie grosse Schwimmprofis.

Eingeladen sind alle Kinder bis zwölf Jahre, die in der Lage sind, 25 beziehungsweise 50 Meter am Stück und ohne Hilfsmittel zu schwimmen. Gestartet wird in vier verschiedenen Kategorien. Als Erstes reihen sich die Jüngsten ein, um in Vierergruppen einzumarschieren. Sie steigen entweder ins Wasser oder auf den Startblock und warten auf das Startsignal.

Der Schwimmclub Tägi Wettingen organisiert diesen Anlass bereits zum fünften Mal. Nach drei Jahren Pandemiepause haben sich heuer mehr Kinder angemeldet als zuvor. Das freut auch Joop van der Sluis, Cheftrainer des SC Tägi. «Es herrscht eine äusserst gute und ausgelassene Stimmung in der Halle», sagt er und macht das nächste Vierterteam für den Start bereit.

«Auf die Plätze» – kurze Pause – dann der Startpfeiff. Nun tobt die Halle, denn die zahlreich erschienenen Zuschauer feuern ihre Schützlinge lautstark an. Im Vordergrund steht vor allem der Plausch. Trotzdem spürt man den Wettkampfegeist. So kullern im Ziel vereinzelt Tränen über die Kinderwangen – doch der Jubel ist gross.

Ein kleines Geschenk erhält jeder Teilnehmer. Die jeweils ersten drei jeder Kategorie dürfen auf das Siegerpodest. Dort überreicht ihnen Gemeinderat Philippe Rey eine Trinkflasche oder einen Turnsack. Die schnellsten Fische sind My-An Lauber (bei den Mädchen) und Filip Bozinov (bei den Knaben). Komplette Rangliste unter www.sc-taegi.ch.



Viele Zuschauer verfolgen den Wettkampf.

Gaby Kost



Drei Zeitmesser vom SC Tägi Wettingen: Andrei Bertea, Andrea Conrad und Jan Bolliger (v. l.) vor dem Einsatz.

gk



Applaus für die schnellsten weiblichen Fische: 1. My-An Lauber, 2. Lucia Bermudez und 3. Stela Schneider.

gk



Der Schnellste ist Filip Bozinov (Mitte) – er erhält ein Geschenk von Gemeinderat Philippe Rey.

gk

